

Magnosco ist Sieger des Bundeslandes Berlin im Unternehmenswettbewerb KfW Award Gründen

Berlin/Potsdam, 08.10.2018: Die Magnosco GmbH ist im bundesweiten Unternehmenswettbewerb KfW Award Gründen 2018 als Landessieger Berlin hervorgegangen. Die feierliche Auszeichnung findet am 11. Oktober im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie in Berlin statt. Dies ist gleichzeitig die Auftaktveranstaltung für die Deutschen Gründer- und Unternehmertage (deGUT), in deren Rahmen der Preis vergeben wird.

Magnosco, gegründet 2014, hat ein Gerät entwickelt, das Ärzte bei der (Früh-) Diagnose von schwarzem Hautkrebs unterstützt, ohne dass dafür eine Operation benötigt wird. Geführt wird das Unternehmen von Dr. Sebastian Ahlberg, Inga Bergen und Thomas Diepold. Jährlich erkranken in Deutschland über 36.000 Menschen an einem besonders gefährlichen Hautkrebs, dem malignen Melanom. Rechtzeitig erkannt, ist die Prognose für den Patienten sehr gut. Magnosco hat mit dem DermaFC (Dermatofluoroskopie) ein schnelles, sehr genaues und schmerzfreies Verfahren entwickelt, das auf einer speziellen Lasertechnik in Kombination mit künstlicher Intelligenz basiert. Magnosco bringt mit einem Nanosekundenlaser den natürlichen Farbstoff Melanin in der Haut zum Leuchten. Das aufgenommene Licht, die Fluoreszenz des Melanins, wird analysiert und durch eine auf künstlicher Intelligenz basierende Datenanalyse ein Score erzeugt. Das Verfahren unterstützt die Diagnose und eignet sich zur Verlaufskontrolle von auffälligen Flecken oder Hautveränderungen.

„Hautkrebsprävention ist ein wichtiges Thema. Wir freuen uns deshalb sehr, dass unser Bestreben, Menschen für das Thema zu sensibilisieren und Ärzten mit unserem neuen Verfahren zu helfen, so positiv wahrgenommen wird.“, so Inga Bergen, CEO von Magnosco. „Die Auszeichnung durch die KfW macht uns stolz und bestärkt uns in unserem Schaffen“, ergänzt Dr. Sebastian Ahlberg, Mitglied der Geschäftsführung von Magnosco.

Mehr über den Landessieger unter www.magnosco.com. Ein Foto des Unternehmens findet sich auf www.degut.de/pressefotos. Ab dem 12. Oktober um 12.00 Uhr ist dort auch ein Foto der Preisverleihung.

Die Magnosco GmbH erhält 1.000 Euro als Preisgeld und eine Einladung zur Preisverleihung nach Berlin mit Hotelaufenthalt und Besuchsprogramm. Weiterhin hat das Unternehmen, wie alle Landessieger, die Chance auf den Bundessieg im Wettbewerb.

Der Gewinn des Awards ist eine Qualitätsauszeichnung für junge Unternehmen. Mit seiner Vergabe möchte die KfW sowohl die erfolgreichen Gründerinnen und Gründer auszeichnen als auch dazu beitragen, dass der Schritt in die Selbstständigkeit mehr öffentliche Anerkennung erfährt. Unternehmen aller Branchen ab Gründungsjahr 2013 konnten am Wettbewerb teilnehmen. Die Preisträger aus 480 Bewerbungen sind von einer Jury mit erfahrenen Vertreterinnen und Vertretern aus der KfW, Förderinstituten, Wirtschaft, Politik und Medien ausgewählt. Bewertet wurden die Geschäftsideen nach ihrem Innovationsgrad, ihrer Kreativität und der Übernahme gesellschaftlicher Verantwortung. Für die Auszeichnung war auch maßgeblich, wie umweltbewusst die Umsetzung erfolgte und ob Arbeits- und Ausbildungsplätze geschaffen oder erhalten wurden.

Über die KfW:

Die KfW als größte deutsche Förderbank unterstützt ihre Kunden mit maßgeschneiderten Finanzierungsangeboten. Allein 2017 hat die KfW ein Fördervolumen im In- und Ausland von 76,5 Mrd. EUR zur Verfügung gestellt. Im Geschäftsfeld Mittelstandsbank betrug das Fördervolumen 21,9 Mrd. EUR. Im Jahr 2017 hat die KfW rund 52.000 Gründer und Mittelständler in Deutschland gefördert.

Über die deGUT:

Die deGUT ist die größte Messe für Existenzgründung und Unternehmertum in Deutschland. Sie findet am 12. und 13. Oktober 2018 in der ARENA Berlin statt. Veranstaltet wird die deGUT von der Investitionsbank Berlin (IBB) und der Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB). Die deGUT wird gefördert von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe des Landes Berlin und dem Ministerium für Wirtschaft und Energie des Landes Brandenburg aus Mitteln der Länder und des Europäischen Sozialfonds. Schirmherr ist der Bundesminister für Wirtschaft und Energie, Peter Altmaier.

Pressekontakt:

KfW Award Gründen

c/o Peperoni Werbe- und PR-Agentur GmbH, Friedrichstraße 23A, 10969 Berlin
Carmen Vallero, Telefon: 030/25 771 791, Mail: kfw_award@peperonihaus.de

KfW Bankengruppe

Pressestelle, Palmengartenstraße 5 – 9, 60325 Frankfurt am Main

Wolfram Schweickhardt, Tel. 069/74 31 1778 u. 0174 316 65 02, Mail: Wolfram.Schweickhardt@kfw.de